

Lebenshilfe und LBV bauen Nisthilfen



Deggendorf. Im Rahmen eines inklusiven Projekts haben die lokale Kindergruppe des Landesbunds für Vogelschutz (LBV) und Auszubildende vom Berufsbildungsbereich der Deggendorfer Werkstätten Halbhöhlen für den

Hausrotschwanz, den „Vogel des Jahres 2025“, gebaut. Der Hausrotschwanz steht durch den Verlust seines Lebensraums und der Rückgang von Nistmöglichkeiten unter Druck. Als Insektenfresser ist er vom Insektenrückgang in naturfernen Gärten und durch intensive Landwirtschaft betroffen. Außerdem gehört er zur Gruppe der Gebäudebrüter, die es immer schwerer hat, Nistmöglichkeiten zu finden. Mit dem Bau der Nisthilfen möchten die Kinder und Auszubildenden zum Schutz des Vogels beitragen. Nachdem weitere 20 Nistkästen von der Lebenshilfe Deggendorf in den kommenden Wochen unter der fachkundigen Leitung von **Dominik Härtl, Thomas Marxreiter** und **Markus Stecher** fertiggestellt werden, steht die Suche nach geeigneten Standorten auf den Grundstücken der Lebenshilfe auf dem Plan. Werkleiter **Markus Haftner**: „Ideal wäre ein Standort in zwei bis drei Meter Höhe an Hauswänden, der für Katzen und Marder möglichst unzugänglich ist.“ Einen solchen Ort hat die Gruppe bereits auf dem Gelände der Werkstätten gefunden. Im Rahmen einer Ferienaktion für Kinder am 6. August, die wieder als inklusives Projekt der Kindergruppe und den Deggendorfer Werkstätten stattfindet, wird dieses Vorhaben weitergeführt. Anmeldungen können ab sofort unter gabi.eisenreich@lbv.de getätigt werden.

– dz/Foto: LBV